

Resolution

der Konzertierten Aktion der
Kassenärztlichen Bundesvereinigung und Berufsverbände

Die Berufsverbände unterstützen den Vorstandsvorsitzenden der KBV, Dr. Gassen, ausdrücklich in seiner Kritik am GKV-Versorgungsstärkungsgesetz, insbesondere bei der Verschärfung der Bedarfsplanung und bei den Servicestellen für 4-Wochen-Termine bei Fachärzten. Unabhängig davon ist das Gesundheitsministerium immer noch die Erklärung schuldig, wie diese beiden Vorgaben miteinander vereinbar sind. Durch einen Abbau fachärztlicher Versorgung wird es regional zu erheblichen Verwerfungen in der Patientenversorgung kommen, ohne dass damit die Unterversorgung in ländlichen Regionen behoben wird.

Als Vorstandsvorsitzender einer Körperschaft KBV hat Dr. Gassen die Pflicht, den Gesetzgeber auf zu erwartende Missstände durch Gesetzesinitiativen hinzuweisen. Die zuständigen Politikerinnen/ Politiker sollten sich dafür bedanken, anstatt teils zu persönlich abgeleitete Kritik zu üben.

Die Teilnehmer der Konzertierten Aktion der KBV und Berufsverbände in der Sitzung am 13. März 2015:

Vorsitzender der KBV-Vertreterversammlung Dipl.-Psych., Hans-Jochen Weidhaas
Erster Stellvertretender Vorsitzender der KBV-VV, Dr. Stefan Windau
Zweiter Stellvertretender Vorsitzender der KBV-VV, Dr. Dieter Haack
Vertreter des Beratenden Fachausschusses Fachärzte der KBV
Vertreter des Beratenden Fachausschusses Psychotherapie der KBV

Und die Vorsitzenden oder Vertreter von:

Berufsverband der Frauenärzte
Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte
Bundesverband niedergelassener Fachärzte
MEDI GENO Deutschland

Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland
Berufsverband Deutscher Nervenärzte
Vereinigung psychotherapeutisch tätiger Kassenärzte
Berufsverband Deutscher Laborärzte
Berufsverband Niedergelassene Fachärzte für Innere Medizin ohne Schwerpunkt des fachärztlichen Versorgungsbereichs Deutschland e.V
Bundesverband Niedergelassener Kardiologen
Berufsverband der Deutschen Transfusionsmediziner
Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie
Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung
Berufsverband der Phlebologen
Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten im BDP
Bundesverband der Vertragspsychotherapeuten
NAV-Virchow-Bund
Verband Deutsche Nierenzentren
Deutscher Berufsverband der HNO-Ärzte
Berufsverband der Augenärzte
Bundesverband der Belegärzte
Bundesverband Reproduktionsmedizinischer Zentren Deutschlands
Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie
Freie Ärzteschaft
Ärzteverband Deutscher Allergologen
Vereinigung analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten Deutschland
Berufsverband Deutscher Humangenetiker
Berufsverband der Deutschen Hämostaseologen
Berufsverband Deutscher Anästhesisten
Bundesverband Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie
PHV - Patienten-Heimversorgung
Berufsverband Deutscher Nuklearmediziner
Berufsverband der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland
Bundesverband Ambulantes Operieren
Berufsverband Deutscher Internisten
Berufsverband der Deutschen Chirurgen

Bundesverband der Belegärzte
Bundesverband niedergelassener Diabetologen
Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen
A.L.M. e. V. - Akkreditierte Labore Medizin
Berufsverband Deutscher Internisten
Deutsche Gesellschaft für Angiologie
Berufsverband Dt. Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie
DGVT - Berufsverband Psychosoziale Berufe
Berufsverband Deutscher Internisten
Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Gefäßchirurgen
BPM Berufsverband der Fachärzte für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie Deutschlands
Berufsverband Deutscher Phoniater und Pädaudiologen
Deutsche Psychotherapeutenvereinigung
Bundesverband hausärztlicher Internisten
Berufsverband der Deutschen Urologen
Bundesverband Deutscher Pathologen
Spitzenverband Fachärzte e.V.